

# UniReport



Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

## Studiengangspezifischer Anhang für den Masterstudiengang Sinologie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main mit dem Abschluss „Master of Arts (MA)“ vom 18. Januar 2017

[Hier: Änderung vom 15. April 2020](#)

**Genehmigt vom Präsidium am 16. Juni 2020**

Aufgrund der §§ 20, 44 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 14. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2017, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften am 15. April 2020 die nachfolgende Änderung des studiengangspezifischen Anhangs für den Masterstudiengang Sinologie mit dem Abschluss „Master of Arts (BA)“ vom 18. Januar 2017 beschlossen. Diese Änderungen hat das Präsidium gemäß § 37 Abs. 5 Hessisches Hochschulgesetz am 16. Juni 2020 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

### Artikel I Änderungen

1. In Teil I ändert sich in I.1.2 die Auflistung der Wahlpflichtmodule und erhält folgende Fassung:

Es werden darüber hinaus Fachkenntnisse in zwei Wahlbereichen vermittelt, die aus den folgenden Wahlpflichtmodulen zu wählen sind:

- Chinesische Wissenskulturen;
- Chinesischsprachige Literatur;
- Chinabezogene Sozialwissenschaften.

2. In Teil II ändert sich in II.2 die Auflistung der Wahlpflichtmodule und erhält folgende Fassung:

#### **Wahlpflichtmodule\***

W1	Chinesische Wissenskulturen (9 CP)
W2	Chinesischsprachige Literatur (9 CP)
W3	Chinabezogene Sozialwissenschaften (9 CP)

\* Aus W1, W2 und W3 müssen zwei Module gewählt werden. Die Wählbarkeit von Wahlpflichtmodulen kann bei fehlender Kapazität durch Beschluss des Fachbereichsrats eingeschränkt werden. Das Studienangebot des jeweiligen Semesters wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

3. In Teil V wird V.1 wie folgt geändert:

a) die Auflistung der Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule erhält folgende Fassung:

Im Masterstudiengang sind folgende Pflicht- und Wahlpflichtmodule vorgesehen:

**Pflichtmodule**

V Vertiefungsmodul Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in der Sinologie (12 CP)

M Mastermodul (30 CP)

**Wahlpflichtmodule\***

W1 Chinesische Wissenskulturen (9 CP)

W2 Chinesischsprachige Literatur (9 CP)

W3 Chinabezogene Sozialwissenschaften (9 CP)

\* Aus W1, W2 und W3 müssen zwei Module gewählt werden.

b) Im Modul V entfallen unter „Inhalt“ die folgenden Angaben in der Klammer:

„(z.B. Modul B1 ‚Arbeit mit chinesischen Forschungsmaterialien‘ des Bachelorstudiengangs Sinologie als Hauptfach an der Goethe-Universität Frankfurt am Main)“

c) Im Modul V wird die Modulbeauftragte/der Modulbeauftragte geändert:

Prof. Dr. Iwo Amelung

d) Das bisherige Modul W2 entfällt und erhält folgende neue Fassung:

W2	Chinesischsprachige Literatur	Wahlpflicht- modul	9 CP (insg.) = 270 h		4 SWS
			Kontaktstudiu m 4 SWS / 60 h	Selbststudium 210 h	
<b>Inhalte</b>					
<p>Das Modul bietet Studierenden die Möglichkeit, im Rahmen des Masterstudiengangs spezielle Kenntnisse zu erwerben. Es erweitert Fertigkeiten und Kenntnisse aus dem Bereich der chinesischsprachigen Literatur, wie sie in Bachelorstudiengängen des Fachs Sinologie vermittelt werden (z.B. Module G5 „Chinesische Literatur“ und V3 „Chinesische Literatur und Kulturen des Performativen“ des Bachelorstudiengangs Sinologie als Hauptfach an der Goethe-Universität Frankfurt am Main).</p> <p>Das Modul bietet eine weitere Vertiefung und Spezialisierung in Teilbereichen der chinesischsprachigen Literatur. Auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstands behandelt das Modul exemplarisch Aspekte der klassischen und modernen chinesischsprachigen Literatur. Im Seminar werden Beziehungen zwischen literarischen Texten und anderen Wissensfeldern und Bereichen intellektueller Betätigung, wie beispielsweise Geschichte, Ästhetik, Philosophie, Religion und Politik, herausgearbeitet. Zudem werden literaturgeschichtliche Zusammenhänge und Prozesse des literarischen Wandels untersucht. Einen besonderen Fokus bildet die Analyse der Relevanz klassischer literarischer Formen im China des 20. und 21. Jahrhundert. In der Übung wenden die Studierenden die im Seminar erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen an und erschließen originalsprachliche Quellen- und Sekundärtexte.</p>					
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>					
<p>Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse dienen einerseits der weiteren wissenschaftlichen Spezialisierung, sind aber auch für chinabezogene Tätigkeiten in der Praxis relevant. Ziel des Moduls ist es, die Fähigkeit der Studierenden auszubauen, Diskurse zur chinesischsprachigen Literatur theoretisch und methodisch fundiert zu analysieren und zu kontextualisieren. Die Studierenden vertiefen ihr Verständnis der Literaturgeschichte und sind befähigt, komplexe Fragestellungen aus dem Bereich der chinesischsprachigen Literatur selbständig zu bearbeiten und zu erforschen und dabei chinesischsprachige Quellen und Sekundärliteratur einzubeziehen.</p>					
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>					
Keine					
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>					
Erfolgreicher Abschluss eines Moduls aus dem Bereich der chinesischsprachigen Literatur im Bachelorstudiengang.					
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>			Sinologie / FB 09 Sprach- und Kulturwissenschaften		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>			MA-Studiengang Sinologie		
<b>Häufigkeit des Angebots</b>			Das Modul beginnt in jedem Wintersemester.		
<b>Dauer des Moduls</b>			Das Modul erstreckt sich in der Regel über ein Semester.		
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>			Prof. Dr. Zhiyi YANG		

<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>						
<b>Teilnahmenachweise</b>		W2-S (regelmäßige und aktive Teilnahme)				
<b>Leistungsnachweise</b>		W2-Ü (regelmäßige und aktive Teilnahme; Arbeitsaufgaben oder Hausarbeiten (bis zu insgesamt 15 Seiten) oder Abschlussklausur (90 Minuten))				
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Seminar, Übung				
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		In der Regel Englisch, einzelne Veranstaltungen können auch auf Deutsch angeboten werden.				
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>				
<b>bestehend aus:</b>		Modulabschlussprüfung: Schriftliche Hausarbeit / 15 Seiten / Voraussetzung zur Zulassung: Teilnahmenachweis W2-S* * kann bis zum Beginn des folgenden Semesters nachgereicht werden				
		<b>LV-Form</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>	<b>Semester</b>	
					<b>1</b>	<b>2</b>
	W2-S: Ausgewählte Themen aus dem Bereich der chinesischsprachigen Literatur	Seminar	2	6	X	
	W2-Ü: Übung zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der chinesischsprachigen Literatur	Übung	2	3	X	
	<b>Summe</b>		<b>4</b>	<b>9</b>		

e) Im Modul W3 ändert sich unter „Inhalt“ in der Klammer der Verweis auf das Modul des Bachelorstudiengangs: „(z.B. Modul V2 „Staat und Gesellschaft Chinas“ des Bachelorstudiengangs Sinologie als Hauptfach an der Goethe-Universität Frankfurt am Main).“

## Artikel II Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im UniReport/Satzungen und Ordnungen der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Kraft.

Frankfurt am Main, den 18.08.2020

**Prof. Dr. Thomas Betzwieser**

Dekan des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften

## **Impressum**

UniReport Satzungen und Ordnungen erscheint unregelmäßig und anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber ist die Präsidentin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.